

Polizeibericht

Stau durch Ölspur

NT-ZIZISHAUSEN (Ip). Zu größeren Behinderungen des Feierabendverkehrs kam es am Dienstagabend auf der Oberboihinger Straße in Zizishausen. Gegen 17.10 Uhr verlor ein landwirtschaftliches Fahrzeug zwischen dem Kreisverkehr an der Weberstraße und der Einmündung der Inselstraße eine größere Menge Öl und verunreinigte die Fahrbahn über mehrere Hundert Meter. Zur Säuberung der Fahrbahn war neben der Feuerwehr Nürtingen auch der Einsatz einer Spezialmaschine erforderlich. Während der Reinigungsarbeiten wurde der Streckenabschnitt der Oberboihinger Straße anfangs halbseitig und von 19.45 bis 20.45 Uhr voll gesperrt.

Mutmaßliche Einbrecher in Haft

NÜRTINGEN (Ip). Wegen gewerbsmäßigen, besonders schweren Diebstahls ermitteln die Staatsanwaltschaft Stuttgart und der Polizeiposten Roßdorf gegen zwei polnische Staatsangehörige im Alter von 36 und 31 Jahren. Die zwei Männer sollen in der Nacht zum Mittwoch, kurz vor Mitternacht, in einen Autoteilehandel in der Neuffener Straße eingedrungen sein und mehrere Windschutzscheiben entwendet haben. Sie flüchteten mit einem Lkw mit polnischer Zulassung. Streifenbeamte des Polizeireviers Nürtingen hielten das Fahrzeug noch in Tatortnähe an und nahmen die beiden Männer fest. Sie wurden auf Antrag der Staatsanwaltschaft Stuttgart beim Amtsgericht Nürtingen dem Hafttrichter vorgeführt, der sie in Untersuchungshaft nahm. Der 31-Jährige ist wegen eines Eigentumsdelikts polizeibekannt. Ob sie noch für weitere Straftaten in Betracht kommen, wird ermittelt.

Radler gestürzt

OBERBOIHINGEN (Ip). Ein 74 Jahre alter Radfahrer stürzte am Dienstag, gegen 14 Uhr, in der Daimlerstraße bei der Zufahrt zum Tennis-Club wohl als Folge eines Fahrfehlers. Er zog sich Verletzungen zu und musste zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden.

Lokale Wirtschaft

Volksbank-Vorstandschef hört auf

Wolfgang Mauch verkündet bei Vertreterversammlung sein Ausscheiden – Nachfolger steht schon fest

Die Überraschung des Abends folgte beim Punkt Verschiedenes: Wolfgang Mauch, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Kirchheim-Nürtingen, teilte den überraschten Vertretern seinen Abschied mit. Er wolle sich beruflich verändern, sagte der 52-Jährige. Bei der Nachfolgesetzung die Bank auf eine interne Lösung. Der Aufsichtsrat berief Eberhard Gras zum neuen Vorstandsmitglied.

VON HENRIK SAUER

NÜRTINGEN. Mauch leitet die Nürtinger-Kirchheimer Volksbank seit sieben und einhalb Jahren. Im April 2014 war er zum Vorstandsvorsitzenden ernannt worden. Er habe sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, sagte er am Schluss der Vertreterversammlung am Dienstag in der Nürtinger Stadthalle K3N. Aber nach 25 Jahren in einer Führungsposition bei einer Volksbank wolle er sich beruflich verändern. Welche Pläne er genau hat, war ihm am Dienstag nicht zu entlocken. Nur so viel: Er werde in der Region bleiben – Mauch kommt aus dem Badischen – und er gehehnt in den Ruhestand: „Aber ich werde mir ein bisschen Zeit gönnen.“

Die Volksbank Kirchheim-Nürtingen sei finanziell und organisatorisch gut aufgestellt, sodass er das Geschäft guten Gewissens an seinen Nachfolger übergeben könne, sagte Mauch. Eine Nachfrage aus der Vertreterversammlung, ob sein Ausscheiden etwa mit Unstimmigkeiten über die geschäftliche Ausrichtung der Bank oder mit personellen Konflikten zusammenhänge, verneinte Mauch. „Keine weiteren Themen“ hätten eine Rolle gespielt.

Der Aufsichtsrat habe Mauchs Entscheidung mit großem Bedauern zur Kenntnis genommen, sagte dessen Vorsitzende Susanne Ertle-Straub. Mauch habe gegenüber den Kunden und Mit-



Eberhard Gras (links) wird neben Martin Winkler Vorstandsmitglied bei der Volksbank Kirchheim-Nürtingen. Wolfgang Mauch (mit Aufsichtsratsvorsitzender Susanne Ertle-Straub) wird die Bank verlassen. Fotos: Volksbank/rik

gliedern große Verdienste erworben und dazu beigetragen, dass die Bank eine der erfolgreichsten Volksbanken in Baden-Württemberg sei. Bei der Ertragskraft, der Eigenkapitalausstattung und im Kundengeschäft sei die Nürtinger-Kirchheimer Volksbank überdurchschnittlich gut aufgestellt. Mauch werde noch einige Wochen bis zum Abschied tätig sein.

Sein Nachfolger Eberhard Gras ist mit Vorstandsthemen bereits vertraut. Er war 2014 interimsmäßig Vorstandsmitglied gewesen, bis die zweite Stelle in dem Gremium mit Martin Winkler besetzt worden war. Gras ist Generalbevollmächtigter, Mauchs Stellvertreter und ist bisher für das Firmenkundengeschäft, Baufinanzierungen und den Bereich Immobilien verantwortlich. Er bildet künftig zusammen mit Martin Winkler den

Vorstand. Die Funktion des Vorstandsvorsitzenden wird es nicht mehr geben.

Vertreterversammlung beschließt Dividende von vier Prozent

Mauch und Winkler hatten zuvor gemeinsam die Versammlung über das Geschäftsjahr 2017 informiert. Die Bank habe sich weiter gut entwickelt. Kredite und Einlagen sind gestiegen. Das betreute Kundenvolumen erreichte mit 4,241 Milliarden Euro den bisher höchsten Stand (darüber berichteten wir bereits ausführlich). Durch ein gutes Provisionsgeschäft habe man den Rückgang des Zinsüberschusses kompensieren können. Man rechnet allerdings bis 2022 mit einem weiter sinkenden Zinsertrag. Vom aktuellen Bilanzgewinn von 4,1

Millionen Euro wird an die Mitglieder eine Dividende von vier Prozent ausgeschüttet, was die 247 anwesenden Vertreter bei einer Gegenstimme beschlossen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden einstimmig entlastet.

Das aktuelle Jahr laufe bislang zufriedenstellend, sagte Martin Winkler: „Wir verspüren eine lebhaftere Kundennachfrage.“ Bei der Zinsentwicklung gehe man davon aus, dass die Talsohle bereits 2016 erreicht war. Seit verganginem Jahr stiegen die langfristigen Zinsen auch in Europa wieder leicht an, etwas stärker noch in den USA.

Aus dem Aufsichtsrat waren turnusgemäß die beiden Mitglieder Eve Neubold-Sigel aus Weilheim und Garvin Stingel aus Wendlingen ausgeschieden. Beide stellten sich erneut zur Wahl und wurden in ihrem Amt bestätigt.

Knorr Sauce Hollandaise Spargel